

Rockenhausener Tisch-Tennis-Zeitung

Ausgabe Nr. 2

November 1989

Liebe Tischtennisspielerinnen und Spieler,

nun liegt die zweite Ausgabe unserer Vereinszeitung, der Rockenhausener Tisch-Tennis-Zeitung vor Euch. Wir hoffen daß sie unseren Lesern gefällt. All denen die hierzu einen Beitrag geleistet haben, herzlichen Dank. Besonderen Dank aber an Claus Closset für seine Mühe bei der Inserentenwerbung. Unser Dank gilt aber auch den Inserenten für das uns entgegengebrachte Vertrauen. Wir hoffen, daß der Rockenhausener Tisch-Tennis-Zeitung ein langes Leben beschieden ist und verbleiben bis zur Ausgabe Nr. 3 mit sportlichen Grüßen Ihre Redaktion RTTZ

Impressum:

Herausgeber: Eisenbahner Sportverein e.V. Rockenhausen

Redaktion: Klaus Liebheit, Jürgen Niebling

Anzeigen: Claus Closset

Auflage: 300 Stück

Schööön!
Neuer Lack
macht neue
Autos.



LOTHAR WOLL

Autolackiererei

6760 Rockenhausen

Industriegebiet Kreuzwiese 8

Telefon 06361 / 7320

Optimistisch in die Saison 1989/90

v. Eugen Senger

An den Tischtennis Verbandsrunden 1989/90 beteiligen sich wiederum 15 aktive ESV Mannschaften. Für die Wettkämpfe haben sich alle Mannschaften mehr oder weniger gut vorbereitet. Alle gehen mit großem Optimismus in die neue Saison. Ganz große Priorität wurde von Seiten des Vereins wiederum der Jugendarbeit eingeräumt. Drei Schüler-, eine Schülerinnen-, zwei Jugend- und eine Mädchenmannschaft kämpfen um Punkte. Dienstags und Freitags kann in der Realschulturnhalle an 14 Tischen trainiert und gespielt werden.

ESV Rockenhausen I Herren

MA: Thomas Wagner, Günther Rutz, Wolfgang Gebhardt, Uli Dech, Joachim Brabänder und Michael Scheidt

Die 1. Herrenmannschaft ist unser Aushängeschild, sie ist in diesem Jahr in die zweithöchste Spielklasse des Pfälzischen Tischtennisbundes der 2. Verbandsliga West aufgestiegen und verfügt durch den Zugang von Günther Rutz über die nötige Spielstärke um hier bestehen zu können. Wir wünschen ihr das nötige Selbstvertrauen und ein bisschen Glück bei den Spielen.

ESV I Damen

MA: Petra Greß, Anja Dietrich, Astrid Gabelmann und Miriam Kremser
Für unsere Damen I ist dies bereits die dritte Saison in der 2. Verbandsliga West. In den beiden ersten Spieljahren mußte die Mannschaft immer gegen den Abstieg kämpfen. Astrid Gabelmann erscheint nun wesentlich spielstärker, sodaß aus dem Siegesduo Dietrich und Greß(Senger) hoffentlich ein Trio wird, welches dann auch um die Meisterschaft mitspielen kann. Wir

wünschen der Mannschaft viel Erfolg.

ESV II Herren

MA: Markus Harz, Jens Lüder, Fred Johannsen, Michael Ferdinand, Thomas Gabelmann und Gernot Mildenerberger

Nach dem Aufstieg in die Bezirksklasse konnte sich die Mannschaft im vergangenen Jahr nur knapp behaupten. Durch den Zugang von Markus Harz (ESV I) und Gernot Mildenerberger (ESV III) hofft die Mannschaft auf einen soliden Mittelplatz. Wir wünschen der Mannschaft, daß sie immer in ihrer Bestformation antreten kann und ihr Ziel erreicht.

ESV III Herren

MA: Manfred Pies, Martin Groß, Klaus Peukert, Jochen Closset, Karl Seliger, Torsten Trost und Thomas Niebling

In diese Mannschaft wurden unsere besten Kreisligaspieler 1988/89 integriert. Außerdem bedeutet der Zugang durch Manfred Pies (ESV II) eine wesentliche Verstärkung. Das Sextett will in der Kreisliga Ost II bei der Vergabe der Meisterschaft kräftig mitmischen. Wir wünschen hierzu gute Karten.

ESV IV Herren

MA: Andreas Altkrüger, Dr. Peter Schitter, Dirk Schneider, Ingo Nickel, Peter Jäger, Jens Groß und Matthias Denne

Ständige Ersatzstellungen für die anderen Mannschaften waren die Ursache für den Abstieg aus der Kreisliga Ost II in die Kreisklasse Ost A II. Die Mannschaft wurde neu aufgestellt und durch die Nachwuchsspieler Jens Groß und Matthias Denne aufgefüllt. Der frühere ESV Spieler Dr. Peter Schitter kommt während der Vorrunde in die Mannschaft und wird bestimmt zur Stabilisierung beitragen. Eventuell kommt in der Rückrunde Heiko Gabelmann (TV St. Georgen) wieder zurück und steht den Mannschaften III und IV als Ersatz zur Verfügung

ESV V Herren

MA: Jürgen Niebling, Stefan Brutschek, Cornelio Senger, Andreas Wendling, Markus Schitter, Claus Closset, Ralf Neumann und Peter Rössele

ESV VI Herren

MA: Wilfried Lutzer, Andreas Schnepf, Michael Nehm, Eugen Senger

Hotel Pfälzer Hof

Moderne Komfortzimmer

Tagungsräume in verschiedenen Größen

Gute regionale u. überregionale Küche

Inhaber: Horst Enders

6760 Rockenhausen

Kreuznacherstraße 30

Telefon: 06361/7968



Ernst Lanzer, Carsten Michel, Oliver Gebhardt, Bernd Jäger und Uli Schröck

Die Aufstellung der beiden Mannschaften entspricht nicht der Spielstärke der einzelnen Spieler. einige der älteren Spieler wurden mit einem Sperrvermerk belegt und dürfen daher nicht als Ersatz in höher spielenden Mannschaften eingesetzt werden.

ESV II Damen

MA: Sabine Lang, Susanne Wank, Mysut Pak und Susanne Barwinek
Das 2. Damenteam verlor zwei Spielerinnen durch Wegzug. Erfreulicherweise konnte kurzfristig Susanne Barwinek als 4. Spielerin gewonnen werden, was den Bestand der Mannschaft sicherte.

Nachwuchsmannschaften

ESV I Jugend

MA Thorsten Dautermann, Jörg Jesse, Stefan Mayer und Mario Schläfer
Die vier Spieler haben ein Durchschnittsalter von 15 Jahren und werden es sehr schwer haben um in der Jungen Bezirksliga zu bestehen.

ESV II Jugend

MA: Sascha Pfau, Kai Immesberger, Pouven Herrmann, Jens Juhn, Falk Marger und Jörg Lunau
Das Team spielt in der Jungen Kreisklasse III

ESV Mädchen

MA: Anne Grünwald, Melanie Malinowski, Michaela Heinz, Nicole Spangenberg und Julia Bock

Unsere sympatischen und trainingsfleißigen Mädchen peilen die Klassen und Bezirksmeisterschaft an, wir wünschen ihnen viel Erfolg.

ESV Schülerinnen

MA: Sophie Busson, Simone Steitz, Jeanette Schramm, Bianca Fröse und Sabine Höhn

Die Schülerinnen spielen in der Bezirksliga und haben mit den Mannschaften vom ASV Höringen und dem TTC Reipoltskirchen zwei ernsthafte Konkurrenten für einen Spitzentabellenplatz.

ESV I Schüler

MA: Christian Balzer, Burhan Aiykbaba, Patrik Woll und Niclas Woll

ESV II Schüler

MA: Holger Dautermann, Martin Deutschle, Dominic Rieth und Oliver Hein

Beide Mannschaften wurden in der neugebildeten Schüler Bezirksliga eingestuft. Die 1. Mannschaft strebt die Meisterschaft an. Es bleibt abzuwarten, ob sich unsere 11 bzw. 12 jährigen Schüler gegen die kräftigeren 14 jährigen Schüler des Mitfavoriten FZC Lambsbachtal durchsetzen können. Die 2. Mannschaft will den Klassenerhalt un-

bedingt schaffen. Wir wünschen beiden Mannschaften viel Erfolg
ESV III Schüler

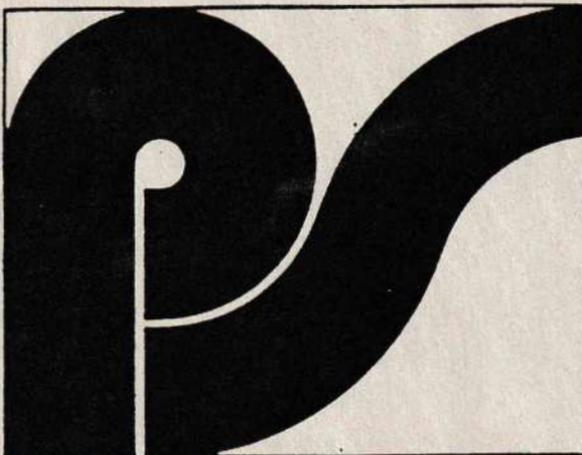
MA: Christian Tremel, Sascha Nehm, Matthias Schreiber, Thomas Schwarz, Jürgen Grogro, Andreas Schmidt und Andreas Brucker

In dieser Mannschaft kommen unsere TT-Anfänger zum Zuge, sie spielen in der Schüler Kreisklasse III. Mehrere neugebildete Mannschaften sind in dieser Klasse am Start.

Großer Erfolg für Patrick Woll

In Hochspeyer ermittelten die A-Schüler des Bezirkes Westpfalz-Nord ihre Bezirksmeister.

Hier überraschte Patrick Woll angenehm, als er mit seinem Partner Gabriel Sauter (TTG Bruchmühlbach) im Schüler Doppel einen guten 3. Platz erringen konnte. Beide verloren nur gegen die späteren Bezirksmeister Carsten Schütz/ Mike Lesmeister (TTG Bruchmühlbach/TTC Brücken). Unseren herzlichen Glückwunsch zu dieser Leistung.



Fachgeschäfte

Philipp Spangenberg

Malergeschäft Farben · Tapeten Gardinen Bodenbeläge

6760 Rockenhausen
Luitpoldstraße 10 · Tel. 06361/8300

12. Verbandsgemeinde Tischtennis-Turnier am 16.12. und 17.12.1989

Die Verbandsgemeinde Rockenhausen veranstaltet das 12. Verbandsgemeinde-Tischtennis-Turnier am Samstag dem 16. Dez 14.00 Uhr und am Sonntag dem 17. Dezember 1989 um 9.30 Uhr in der Turnhalle der Realschule in Rockenhausen

Veranstalter:

VG Rockenhausen für die TT-Vereine Gerbach, Marienthal, Ruppertsecken, Schönborn, Rockenhausen und Würzweiler.

Ausrichter: ESV Rockenhausen

Wettbewerbe:

- A-Klasse - Bezirksklasse aufwärts
B-Klasse - Kreisklasse
C-Klasse - Kreisklasse A
C-II-Klasse - Kreisklasse B
Damen-Klasse -
Hobby-Klasse - Spieler/innen ohne Spielerpaß, Ausnahmen sind möglich
- Jungen-Klasse - Keine aktivisierten Spieler
Mädchen-Klasse - " " /innen (Stichtag jeweils 1.7.1972)
Schüler-Klasse - (Stichtag 1.7.1975)
Schülerinnen-Klasse -
A-Doppel (A+B-Klasse), C-Doppel (C+CII-Klasse)
Jungen-Doppel, Schüler-Doppel, Mädchen/Schülerinnen-Doppel und Mix-Doppel.
Jeder Spieler/in kann in einer weiteren höheren Klasse starten. Nachwuchsspieler auch in der C-II- und C-Klasse

Teilnehmer:

Mitglieder der VG-TT-Vereine sowie alle Spieler/innen mit Wohnsitz in der VG Rockenhausen.

Spielmodus:

Einfaches KO-System über 2 Gewinnsätze außer der A-Klasse; hier doppeltes KO-System.

Spielgeräte

12 TT-Tische, Hanno-Dreistern(schwarz)

Turnierleitung:

Turnierleiter: Andreas Altkrüger ESV, Beisitzer: Ernst L. Weber TTV Würzweiler, Günther Höhn TUS Gerbach, Gunter Neu TTC Schönborn, Wilfried Lutzer ESV

Startgeld:

2.-DM (Jugendliche 1.-DM), Doppel 0,50DM je Teilnehmer und Wettbewerb. Zahlung vereinsweise an ESV Rockenhausen.

Meldung:

Vereinsweise bis Dienstag, 12.12.89 an Herrn Andreas Altkrüger, Bergstraße 12 6761 Ruppertsecken

Auslosung

Freitag, 15.12.1989 in der Realschulturnhalle Rockenhausen

Ehrenpreise

Es werden Pokale ausgespielt, für die ersten Drei der A-, B-, C-, CII-, Jungen und Schülerklasse, für die beiden Ersten der Damen, Mädchen und Schülerinnenklasse sowie für die Ersten der Hobbyklasse und des Herren A-Doppels, die sofort in den Besitz der Gewinner übergehen. Urkunden für die Plätze eins bis vier.

Siegerehrung:

Nach Turnierende, gegen 19.00 Uhr



made in China
ITTF

Neu:

Made in China

**Die chinesische Meisterformel –
auf Europa zugeschnitten**

Der Belag für konsequenten, schnellen Spinangriff mit noch mehr Kontrolle bei gleichzeitig überragendem Ballgefühl – von chinesischen Materialexperten und europäischen Spitzentrainern gemeinsam für TIBHAR entwickelt! Rot/Schwarz 1,5/2,0 mm

TIBHAR's

Antwort zum Thema China-Beläge und vieles mehr finden Sie im breiten Angebot von

Sport-Baist

Bestellen Sie noch heute, kostenlos und unverbindlich, einen der schönsten Versandkataloge in Deutschlands TT-Szene bei

**Sport-Baist · Im Mosenborn 14
6701 Kallstadt · Telefon 0 63 22/6 50 85**

Guter Start, dann Ernüchterung!

v. W. Gebhardt

Guter Start, dann Ernüchterung! So ist wohl der bisherige Verlauf der Saison für die 1. Herrenmannschaft in der 2. Verbandsliga West am treffendsten zu umschreiben.

1. Spieltag:

Gegen den TTC Höhrfröschchen II können die ersten beiden Punkte eingefahren werden. Die überwiegend aus Abwehrspielern bestehende Gästemannschaft wird mit 9:4 recht deutlich niedergehalten.

2. Spieltag:

Vor dem Spiel beim TTC Altenglan rechnet man sich - bedingt - durch das Fehlen von G. Rutz nicht allzuviel aus. Der Punktgewinn beim 8:8 ist jedoch hochverdient.

3. Spieltag:

Mit der wohl besten Leistung seit langem wird der TTC Nünschweiler (eine der Spitzemannschaften) mit 9:4 bezwungen.

4. Spieltag:

Bevor sich das Team des BSV auf die doch recht ungewöhnlichen Spielverhältnisse beim TTC Gersbach (einem der Meisterschaftsanwärter) einstellen kann, steht es nach 7 zum Teil recht unglücklich verlorenen Spielen 0:7 (Bndergebnis 4:9).

5. Spieltag

Das 2:9 gegen den Meisterschaftsanwärter Nr.1 den PSV Kaiserslautern gibt nicht ganz die eigentlichen Kräfteverhältnisse wieder. Einige Spiele werden wieder recht unglücklich und knapp verloren. Außerdem war die Mannschaft durch die Verletzung von G.Rutz von vornherein stark gehandicapt.

6. Spieltag:

Beim heimstarken TTC Olsbrücken muß - nach einer mittelmäßigen Leistung (Nerven??) - die dritte Niederlage in Folge hingenommen werden (5:9 nach 5:5 Zwischenstand).

7. Spieltag:

Nach einer deutlichen Leistungssteigerung gegenüber den letzten drei verlorenen Spielen, kann mit einem in dieser Höhe nicht erwarteten 9:2 Sieg gegen den Mitaufsteiger und Tabellennachbarn TTC Mittelbach die Negativserie beendet werden.

Zwischenbilanz nach 7 Spieltagen 7:7 Punkte, 46:45 Spiele.

Die am 7. Spieltag gezeigten Leistungen lassen hoffen, daß man aus den restlichen 4 Spielen der Vorrunde noch die notwendigen Punkte holen kann, um mit einem zumindest ausgeglichenen Punktekonto beruhigt der Rückrunde entgegensehen kann.

Auf ein Neues!

v. Th. Gabelmann

Nur nicht wieder so starten, wie in der Saison 88/89 hieß es in den Reihen der Akteure des BSV II vor Beginn der jetzt bereits laufenden Saison 89/90 in der Bezirksklasse Ost. Dies war das erste Ziel des jungen Teams nach der doch verkorksten letzten Runde.

War man im ersten Jahr der Zugehörigkeit zur Bezirksklasse noch sehr unsicher in den Abschätzungen des Erreichbaren, konnte man diesmal doch eine recht klare Zielsetzung formulieren. Da man die meisten Teams in ihrer Spielstärke einzuschätzen vermag, darf man durchaus mit einem gesicherten Mittelfeldplatz rechnen. Voraussetzung ist, daß sich die Leistungsfähigkeit der oftmals übernervösen Truppe stabilisiert.

Nach nun sechs Spieltagen hat sich das bewahrheitet was man erhofft hatte. Nach einem Sieg im ersten Spiel gegen den letztjährig noch überlegenen TTV Würzweiler I hatte man bereits zu Beginn der Runde für eine gute Moral des Teams gesorgt. Diese setze sich auch im weiteren Verlauf der noch jungen Saison fort. Im zweiten Spiel konnte man wiederum einen Erfolg gegen den PSV

Sport-Reise-Ecke



Ihr Sportfachgeschäft in 6760 Rockenhausen Sport- Spangenberg

Schloßstraße 4

Telefon 06361/8090



Fortsetzung von Seite 9
Kaiserslautern verbuchen. Beim dritten Match blieb man an eigenen Platten gegen den Aufsteiger TTC Börrstadt siegreich. Mit 6:0 Punkten fand man sich nicht unverdient in der Spitzengruppe wieder. Man war jedoch realistisch genug beim Einschätzen des weiteren Abschneidens gegen die favorisierten Teams des TSG Kaiserslautern III und dem haushohen Meisterschafts-

favoriten SG Post Kaiserslautern.

So unterlag man dann auch klar in beiden Spielen mit 9:4 bzw 9:2 und fiel auf einen mittleren Tabellenplatz zurück.

Im sechste Spiel sollte dann der erste ernstzunehmende Prüfstein mit dem TUS Hirschhorn genommen werden. Dieses Vorhaben konnte dann auch in die Tat umgesetzt werden. Mit 9:7 hatte man sich für die beiden Niederlagen der letzten Runde

revanchiert und die Tabellenposition wieder nach oben geschoben. Mit 8:4 Zählern hat man nun ein gutes Polster für die weiteren Begegnungen und kann wesentlich beruhigter in die Spiele gehen als in der Saison vorher.

Neue Regeln!!

Richtiger Aufschlag

Am 1.7.89 wurde von der BGM in Dortmund folgende Regeländerung beschlossen

1. Vom Beginn des Aufschlages bis zum Schlagen des Balles muß der Aufschläger seine freie Hand hinter der Grundlinie und ihrer gedachten Verlängerung halten.

2. Der Ball muß beim Aufschlag mindestens 23 cm nahezu senkrecht hochgeworfen werden.

3. Hand und Ball müssen vor Beginn des Aufschlages für den Gegner und Schiedsrichter sichtbar sein.

4. Schiedsrichter und Hilfsschieds-

Die entgeltige Ausstellung einer Tischtennis-Mannschaft im Spielbericht muß spätestens nach Beendigung der gespielten Doppel erfolgen.

Ist einer der Spieler (Nr 1-5) noch nicht anwesend, so kann dieser Spieler im Spielbericht aufgestellt werden. Nach der Wettspielordnung gilt ein Spieler als ausgefallen, wenn er an diesem Mannschaftskampf (Einzel) nicht mitgewirkt hat. Wegen "Nichtauf-rücken" muß dann das Spiel für die Mannschaft als verloren gewertet werden.

Spielen in einheitlicher Sportkleidung

Die Wettspielordnung des Deutschen Tischtennis-Bundes enthält hierzu folgende Regel:

Es muß in sportgerechter Kleidung gespielt werden. Zu Mannschaftswettkämpfen ist in einheitlicher Spielkleidung anzutreten. Weiße Spielkleidung ist nicht gestattet. Das Tragen von Trainingsbekleidung während des Wettkampfes ist grundsätzlich nicht erlaubt. In begründeten Fällen kann der Schiedsrichter oder Spielleiter Ausnahmen zu lassen.

Trikots, Shorts oder Röckchen können ein oder zwei Hintergrundfarben außer weiß aufweisen. Streifen oder Einfassungen können in beliebiger Farbe einschließlich weiß gehalten sein.

Bekanntlich wird ab dieser Saison das Tragen einheitlicher Sportkleidung vom Pfälzischen Tischtennis Verband insofern strenger überwacht, da die neuen Spielberichte mit einem entsprechenden Text versehen sind, der die Vereine verpflichtet, Unregelmäßigkeiten auf der Rückseite des Spielberichtes zu vermerken. Bei Trikots sind keine Farbabweichungen gestattet

EIN TOLLES DING DER SPIELZEUG RING

*Stell Dir vor,
Du willst spielen
und hast keine
Idee.*

*Kann mir
nicht passieren.
Ich hab' das tolle
Ding* vom
SPIELZEUG-RING!*

*Das gibt's für wenig Taschengeld bei:

**Schloyer
Rockenhausen**

richter können wegen einer Störung der Spielbedingungen auf Wiederholung des Aufschlages erkennen.

Unsportliches Verhalten

Bei unfairem, beleidigendem oder anstoßerregendem Verhalten eines Spielers darf der Schiedsrichter Strafen verhängen, z.B. dem Gegner einen Punkt absprechen.

Die Spieler dürfen sich nicht nur nach jeweils 5 Punkten, sondern auch beim Seitenwechsel im Entscheidungssatz kurz abtrocknen.

Ausfall eines Spielers

Fortsetzung v. Seite 10

während bei Shorts ähnliche Farbtöne innerhalb einer Mannschaft gestattet werden.

Rauchverbot in Sporthallen

Leider wird auch heute noch hin und wieder in den Sporthallen geraucht. Wenngleich die Tischtennisregeln kein "Rauchverbot" aussprechen und auch nicht näher auf ein solches Verhalten von Spielern/innen eingehen, sollten wir es als selbstverständlich betrachten, unseren Tischtennissport in sauberer Luft austragen zu dürfen. In der Realschulturnhalle Rockenhausen besteht von Seiten der VG Rockenhausen ein generelles Rauchverbot.

Regelwidriger Tischtennisschläger

Es dürfen nur noch Schlägerbeläge benutzt werden, deren Marke und Typ das ITTF Zeichen aufweisen.

Veränderungen, wie lackieren, überkleben usw. dürfen an den Belägen nicht vorgenommen werden.

Ein Spieler/in der unzulässiges Material verwendet, ist als nicht spielberechtigt einzustufen und das Spiel für seine Mannschaft (nach Protest) als verloren zu werten. Der Spieler/in erhält außerdem eine Geldstrafe von DM 20.-

Schiedsrichter Lehrgang

Der Pfälzische Tischtennis Verband benötigt dringend Schiedsrichter für seine Verbandsveranstaltungen.

Der letzte Lehrgang mußte wegen mangelndem Interesse abgesagt werden. Meldungen sind an den Vorsitzenden Eugen Senger, Rockenhausen zu richten. Sollte es nicht möglich sein, die benötigten Schiedsrichter freiwillig anzubieten, sieht sich der Pfälzische Tischtennis Verband gezwungen, alle Vereine mit Mannschaften ab der 2. Verbandsliga, mit einer Geldstrafe von je DM 30.- für jede dort startberechtigte Mannschaft zu belegen.

Internationaler Erfolg für Wolfgang Gebhardt

Bei einem Vierländerkampf im Tischtennis unter Beteiligung von Mannschaften aus Belgien, Niederlande, der Schweiz sowie der BRD belegten die Herren und die Damenmannschaft des VDES jeweils den 2. Platz.

In einem zusätzlichen Einzelturnier für Damen, Herren und Offizielle belegte unser Mitglied Wolfgang Gebhardt den 2. Platz.

2. Tisch-Tennis Kreisjugend Turnier

TuS Ramsen und der ESV Rockenhausen die großen Gewinner beim Jugend-Tischtennisturnier des Donnersbergkreises in Rockenhausen

Unter optimalen Bedingungen wurden die 2. Tisch-Tennis Jugendmeisterschaften des Donnersbergkreises in Rockenhausen durchgeführt und die Kreismeister 1989 ermittelt. Der TuS Ramsen mit sieben und der ESV Rockenhausen mit fünf Kreismeistern waren die erfolgreichsten Turniervereine. Mit 238 Turnierteilnehmern, aus siebzehn der achtundzwanzig Tischtennisvereine des Kreisgebietes, gab es eine Rekordbeteiligung. Organisator dieser reibungslos abgelaufenen Großveranstaltung war der 1. Vorsitzende des ESV Rockenhausen, Eugen Senger. Zu dieser Veranstaltung waren erfreulicherweise sehr viele Zuschauer erschienen, welchen teilweise recht guter Tisch-Tennissport geboten wurde. Schirmherr des Turniers war Herr Landrat Rüter aus Kirchheimbolanden, er wurde vom Kreisdeputierten Herrn Erich Zubiller, Dörnbach vertreten.

HERCULES - PEUGEOT - TORNADO - CAVALLINO - HERCULES - PEUGEOT - CAVALLINO				
TORNADO - CAVALLINO	<p>Wolfgang Dietz</p> <p>6760 Rockenhausen Kreuznacher Straße 8 Telefon (06361) 7487</p> <p>6719 Kirchheimbolanden Vorstadt 12 Telefon (06352)1894</p>	<p>Ihr Fachgeschäft für Autoteile- Autolacke- Fahrräder- Radsport</p>		TORNADO - CAVALLINO
	HERCULES - PEUGEOT - TORNADO - CAVALLINO - HERCULES - PEUGEOT - CAVALLINO			

Fortsetzung v. Seite 11

Dieser überbrachte die Grußworte, würdigte dabei die vorbildliche Jugendarbeit der Tisch-Tennisvereine und sprach Dank und Anerkennung aus. Trotz des großen Andranges wurde das Turnier, von dem Turnierleiterteam Andreas Altkrüger, Wolfgang Gebhardt und Michael Scheidt problemlos abgewickelt. Folgende Akteure des ESV wurden Kreismeister: Christian Balzer Schüler-B, Mario Schläfer Schüler-A, Christian Balzer/Niclas Woll B-Schülerdoppel, Patrick Woll/Steffen Steitz(TUS Gerbach) A-Schülerdoppel, Matthias Denne / Martin Groß Jugenddoppel.

Eine vollständige Liste der Plazierungen folgt in der nächsten Ausgabe.

Termine, Termine, Termine

Nachfolgend geben wir sämtliche TT-Turniere die in der nächsten Zeit durchgeführt werden bekannt. Wir bitten die Termine vorzumerken.

Samstag 02.12.1989

Uhrzeit: 15.30 Uhr

Ort: Realschulturnhalle
in Rockenhausen

Vereinsmeisterschaften der Jugend
und Schüler

Samstag 16.12.1989

Uhrzeit: 14.00 - 20.00 Uhr

Ort: Realschulturnhalle
in Rockenhausen

Verbandsgemeindeturnier für
Jugend/Schüler

Sonntag 17.12.1989

Uhrzeit: 9.00 - 19.00 Uhr

Ort: Realschulturnhalle
in Rockenhausen

Verbandsgemeindeturnier für Aktive

Samstag 06.01.1990

Uhrzeit: 15.30 Uhr

Ort: Realschulturnhalle
in Rockenhausen

ESV-Vereinsmeisterschaften für
Damen und Herren

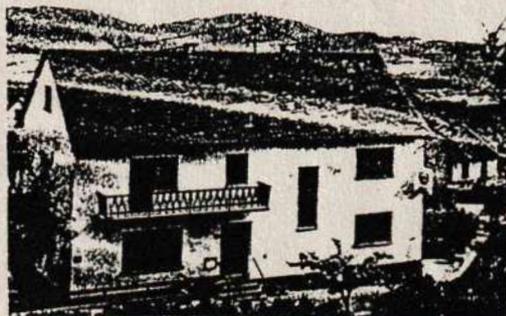
Einladung

**Zu unserer Weihnachtsfeier am 15.12.1989 - 19.00 Uhr -
im Hotel Pfälzer Hof in Rockenhausen laden wir recht
herzlich ein.**

Der Vorstand

Anmeldungen bitte bis 12.12.89 an Mannschaftsführer

Gasthaus
ZUM
Schlossberg



- . höchstgelegene Dorfgaststätte der Pfalz
- . gepflegte Speisen und Getränke
- . schöne Fremdenzimmer zu
günstigen Preisen
- . ideal für Festlichkeiten aller Art
(Betriebs-, Familienfeiern etc.)
- . auf Anfrage auch Samstags geöffnet
- . Parkplatz und Terrasse vorhanden

Inh. Helma und Ortwin Kühn
6761 Ruppertsecken/Pfalz

Telefon 06361/8308